

ACKER - POST (August 2020)



Abbildung 1: Blühende Artischocken

Liebe Alle,

es ist mal wieder an der Zeit, euch mit ein paar frischen Infos vom Acker zu versorgen. Denn auch in der Urlaubszeit passiert dort etwas – auch wenn es uns gerade oft nachdenklich stimmt und etwas Sorgen bereitet.

Wassersituation in Thüringen und am Acker

Die letzten Wochen waren einfach krass! Ihr habt es selber gemerkt – dauerhaft Temperaturen über 30°C und wenig Regen. Über Erfurt-Stadt zog immermal ein Gewitter mit Regenschauern - diese haben den Acker in Büßleben allerdings nicht immer erreicht! Im Juni gab es insgesamt 32mm Regen und im Juli bisher knapp 11mm. Das ist ein Tropfen auf den heißen Stein und bedeutet Stress für die Pflanzen. Da unsere Regenwasserversickerung nicht mehr genügend Wasser nachgeliefert hat, haben wir nach Alternativen Ausschau gehalten und haben jetzt einen Stadtwasseranschluss. D.h. dass wir aus einem Hydranten Wasser in unsere Zisterne pumpen. Dadurch können wir jetzt etwas sicherer bewässern, es entstehen aber natürlich zusätzliche Kosten. Bisher dauert es ziemlich lange, da wir nur „normale“ Gartenschläuche haben – wir organisieren jetzt noch Feuerwehrschräuche, mit denen es dann schneller gehen sollte.

Eine weitere Maßnahme ist es, die Flächen großzügig zu mulchen, um die Verdunstung möglichst gering zu halten. Dafür haben wir in letzter Zeit Stroh aus Tonndorf und von Ralf drei Ballen Heulage zur Verfügung gestellt bekommen. Die Pflanzen und der Boden sind sehr dankbar :-)

Und wir bleiben natürlich weiterhin optimistisch, dass es bald mehr regnet.

Kulturen

Der Wassermangel und die Hitze haben in den letzten Wochen zu einer explosionsartigen Vermehrung von Erdflöhen geführt, gegen die auch die Netze auf dem Kohl nichts mehr ausrichten konnten. Dabei hat es vor allem die frisch gepflanzten und gesäten Sätze Super-schmelz-Kohlrabi, Schwarzen Rettich, Blumenkohl, Grünkohl und Chinakohl erwischt. Es kann sein, dass es bei den Kulturen ein Totalausfall wird. Alle anderen nicht-kohligen Kulturen stehen gut da, z.B. der frisch gepflanzte Endivie und Zuckerhut, und freuen sich über die zusätzliche Bewässerung, die wir jetzt eingerichtet haben! Wir ernten weiterhin große Mengen Tomaten und demnächst geht es mit dem Zuckermais los!!!

Dank an Nadine

Von April bis Ende Juli hat Nadine aus dem Kernteam uns regelmäßig auf dem Acker unterstützt, um einen intensiveren Einblick in den Gärtnerinnen-Alltag zu bekommen – so hat sie uns beim Pflanzen, Ernten und Jäten geholfen. Vielen Dank an dieser Stelle.

Nächster Mitmachtag am 5.9. – diesmal ein SAMSTAG!

Anfang September laden wir euch wieder ein, zusammen mit uns zwischen 10 und 16 Uhr Zeit auf und am Acker zu verbringen. Es gibt die Möglichkeit, einen Ackerrundgang zu machen und verschiedene Herbstkulturen zu entdecken, wir werden sicherlich auch etwas gemeinsam arbeiten und zwischendurch zusammensitzen und uns über Aktuelles austauschen. Kommt gern vorbei!



Abbildung 2: Abendstimmung am Acker



Abbildung 3: Blick in den Folientunnel "Rosi" mit Tomaten, Auberginen, Chili und Basilikum